

Volksbank Schülercup 2014



 Volksbank
Bielefeld-Gütersloh eG

Kleiner Schülercup und große Leichtathletik

Der Volksbank Schülercup 2014 überzeugte gleichermaßen durch Masse und Klasse. 210 Finisher und 1144 Starts bescherten zum einen der Veranstaltung Zuwächse in der Größenordnung von 26%. Der Laufcup hat damit in den letzten drei Jahren seine Teilnehmerzahlen verdoppelt.

Zum anderen sind dieses Jahr eine Reihe ausgezeichnete Leistungen von Bielefelder Schülerinnen und Schülern zu verzeichnen, die durchaus auf westfälischen Niveau mithalten können. So sind z.B. die Ergebnisse von Miguel Lopez Pogatzki (Brackweder Realschule) mit 2:12 in der M14, Tjard Göbbling (Laborschule) mit 2:07 in der M16 und Verena Braun (Ev. Gymnasium Werther) mit 2:35 in der W13 hervorzuheben. Als leistungsbezogenes Sahnehäubchen blieben beim Einlagelauf des Brackweder Bahnsportfests in einem dichten und spannenden Rennen gleich sieben Läufer unter den magischen 4 Minuten.

"Der kleine Schülercup und die große Leichtathletik" war daher das resümierende Motto der feierlichen Siegerehrung am 18.06. im Bezirksamt Brackwede. In der unterhaltsamen Form eines kniffligen Laufquiz zeigten die SVB-Trainer Boris Pieper und Jens Flassbeck auf, dass der Laufsport in Deutschland im Allgemeinen und in Bielefeld im Konkreten eine erfreuliche qualitative Entwicklung nimmt. Die Siegerinnen und Sieger der Cupserie gewannen wohl überlegt als 1. Preis eine gemeinsame Fahrt zur Team EM der Leichtathletik am 21.06. in Braunschweig.

Der Volksbank Schülercup ist nicht nur eine Laufcupserie, bestehend aus den vier Laufevents: 1. Mittelstreckentag in der Seidenstickerhalle (800m), 2. Traummeile um den Schildescher Obersee (2,8km), 3. Bahnsportfest (800m) und 4. KiSS Sommercross (2,4km). Die Serie ist eingebettet in ein Gesamtkonzept der Talentsichtung und -förderung, für das Thomas Heidebreder, sportlicher Leiter und A-Lizenz-Trainer der SVB, steht. Ziel ist es, Breitensport wie auch Leistungssport im Laufbereich in Bielefeld voranzubringen. Ein erfreuliches Beispiel erfolgreicher, langfristig aufbauender Förderung ist Valeska Vitt. Die 8-fache Laufcup-Seriensiegerin schaffte es vor kurzem, schon im ersten U20-Jahr die DM-Norm über 2000m Hindernis zu unterbieten.

Außerdem ist es Teil des Konzepts, das nicht mehr zeitgemäße Korsett der „Vereinsmeierei“ aufzubrechen. Der Volksbank Schülercup und die Vermittlung von Begeisterung am Laufsport gründet auf der vorbildlichen Kooperation von verschiedenen Vereinen, Schulen, dem Stadtausschuss für Schulsport und Sponsoren sowie dem Engagement von Trainern, Lehrern und Eltern. Erfolgreiche Talentförderung ist heute nur in einem breit aufgestellten Rahmen möglich.

Ein Ausblick für 2015: Der Laufcup feiert dann sein 10-jähriges Jubiläum. Wir freuen uns heute schon auf die Fortsetzung der Erfolgsgeschichte.

Jens Flassbeck

